

Lesung

Sarah Welk zu Besuch an der DSH



Sarah Welk brachte ihr Buch „Klassenfahrt mit Opa“ nach Hadersleben mit. Foto: Amanda Klara Stephany

Im Rahmen der Kinder- und Jugendbuchwochen hat die Kinderbuchautorin und ehemalige Journalistin Sarah Welk für die Klassen zwei bis vier an der Deutschen Schule Hadersleben (DSH) gelesen. Mitgebracht hatte sie ihre eigenen Bücher, die sie enthusiastisch vor den Schülerinnen und Schülern vortrug.

„Ich wollte witzige Geschichten erzählen, deswegen habe ich meinen Job bei der Tagesschau aufgegeben und bin nun Kinderbuchautorin“, erzählt Sarah Welk beim Besuch der DSH.

Die ehemalige NDR-Redakteurin hätte es satt gehabt, immer nur von Negativschlagzeilen umgeben zu sein.

Zum großen Glück der Kinder der DSH, die sich am Mittwochmorgen über die Geschichten von Sarah Welk erfreuen konnten.

Zum Schreiben ist Sarah Welk durch ihre eigenen Kinder gekommen: „Aus Gute-Nacht-Geschichten wurde ein Manuskript und dieses ging letztendlich an einen Verlag. Und siehe da, nun habe ich unzählige Kinderbücher verschriftlicht“, erzählt die Autorin.



Sarah Welk hatte aus Deutschland einige ihrer Bücher mitgebracht.

Foto: Amanda Klara Stephany

Eine lustige Geschichte

Mitgebracht hat Sarah Welk an diesem Tag unter anderem ihr Buch „Klassenfahrt mit Opa“. Es handelt von einem unkonventionellen Opa, mit langem Haar und verrückten Ideen: „Hat hier jemand einen Opa mit langem Haar?“ witzelt Sarah Welk und prompt heben sich ein paar Hände.

„Mein Opa hat Haare bis zur Schulter!“, ruft eine Schülerin.

„Meiner bis zum Ohr!“, ergänzt ein anderer Schüler. Das würde noch als lang zählen, erwidert Sarah Welk lachend.

Große Lesefreude

Die Freude an der Arbeit sieht man ihr in der Kommunikation mit den Kindern an. Und auch die Schülerinnen und Schüler der DSH erfreuen sich sehr an dem Besuch und lauschten gespannt der mitgebrachten Geschichte.

Ein gelungener literarischer Morgen für die Kinder, wie auch für die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer.